

---

## V Ulrich Sarcinelli: Schriftenverzeichnis

---

## Buchpublikationen: Monographien und Editionen

- Politische Kommunikation in Deutschland. Medien und Politikvermittlung im demokratischen System (= Lehrbuch). Wiesbaden . VS Verlag für Sozialwissenschaften (3., erw. und überarb. Aufl.). 2011.
- Politik in Rheinland-Pfalz. Gesellschaft, Demokratie und Staat. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften. 2010 (Hrsg. und Autor zus. mit Jürgen Falter, Gerd Mielke, Bodo Benzner).
- Entwicklung und Wandel des Parteiensystems in Rheinland-Pfalz. Von der Vorherrschaft der CDU zur Dominanz der SPD? (= Reihe „Zur Sache“. Hrsg. von der Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz): Mainz 2010 (zus. mit Timo S. Werner).
- Was ist? Konservativ – links – liberal – grün. (= Akademiegespräche 2008/2009). Landeszentrale für Politische Bildung: Mainz 2009 (Hrsg. zus. mit Volker Hörner).
- Politische Kommunikation in Deutschland. Zur Politikvermittlung im demokratischen System (= Lehrbuch). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften (2., erw. und überarb. Aufl.) 2009.
- Kommunikationsreform. Drei Perspektiven auf die Zukunft der Regierungskommunikation (= Zukunft Regieren. Beiträge für eine gestaltungsfähige Politik 3/2008) (zus. mit Michael Kronacher und Peter Ruhestroth-Bauer). Gütersloh: Bertelsmann 2008.
- Politikherstellung und Politikdarstellung. Beiträge zur politischen Kommunikation. Köln: Herbert von Halem 2008 (Hrsg. und Autor zus. mit Jens Tenscher).
- Politik und Persönlichkeit. Wien: Fakultas 2008 (Hrsg. und Autor zus. mit Johannes Pollak, Fritz Sager, Annette Zimmer). Ukrainische Lizenzausgabe, Charkow 2012.
- ‚Vertrauensfragen‘ in der Demokratie. Eine kleine Demokratielehre aus Anlass der Bundestagswahl 2005. (= Reihe „Zur Sache.“) Hrsg. von der Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz. Mainz 2006.
- Politische Kommunikation in Deutschland. Zur Politikvermittlung im demokratischen System (= Lehrbuch). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften 2005.
- Machtdarstellung und Darstellungsmacht. Beiträge zu Theorie und Praxis moderner Politikvermittlung. Baden-Baden: Nomos 2003 (Hrsg. und Autor zus. mit Jens Tenscher).
- Politische Kommunikation in der demokratischen Gesellschaft. Ein Handbuch mit Lexikonteil. Opladen, Wiesbaden: Westdeutscher Verlag 1998. Nachdruck 2002. (Hrsg. und Autor zus. mit Otfried Jarren, Ulrich Saxer).

- Mediendemokratie im Medienland. Opladen: Leske+Budrich 2002 (Hrsg. und Autor zus. mit Heribert Schatz).
- Politische Kultur in Rheinland-Pfalz. Mainz: von Hase und Koehler 2000. (Hrsg. und Autor zus. mit Jürgen Falter, Gerd Mielke, Bodo Benzner).
- Der Landtag Schleswig-Holstein. Die Arbeitswelt der Abgeordneten. Ein Arbeitsbuch. Hrsg. vom Schleswig-Holsteinischen Landtag, Kiel o.J. (1999) (3. Aufl.) (mit CD-ROM) (zus. mit J. Wolter, Manfred Wissel).
- Politikvermittlung und Demokratie in der Mediengesellschaft. Beiträge zur politischen Kommunikationskultur (= Schriftenreihe der Bundeszentrale für politische Bildung 352). Bonn sowie Opladen: Westdeutscher Verlag 1998 (Hrsg. und Autor).
- Öffentlichkeitsarbeit der Parlamente. Politikvermittlung zwischen Public Relations und Parlamentsdidaktik. Baden-Baden: Nomos 1994 (Hrsg. und Autor).
- Der demokratische Verfassungsstaat. Theorie, Geschichte, Probleme. Festschrift für Hans Buchheim zum 70. Geburtstag. München: R. Oldenbourg 1992 (Hrsg. und Autor zus. mit Oscar W. Gabriel, Bernhard Sutor, Bernhard Vogel).
- Demokratische Streitkultur. Theoretische Grundpositionen und Handlungsalternativen in Politikfeldern (= Schriftenreihe der Bundeszentrale für politische Bildung 289). Bonn und Opladen: Westdeutscher Verlag 1990 (Hrsg. und Autor).
- Politikvermittlung und politische Bildung. Herausforderungen für die außerschulische politische Bildung. Bad Heilbrunn: Klinkhard 1990 (zus. mit Hans Tietgens u.a.).
- Symbolische Politik. Zur Bedeutung symbolischer Politik in der Wahlkampfkommunikation der Bundesrepublik Deutschland. Opladen: Westdeutscher Verlag 1987 (überarbeitete und erweiterte Fassung der Habilitationsschrift).
- Politikvermittlung. Beiträge zur politischen Kommunikationskultur in der Bundesrepublik Deutschland, (= Schriftenreihe der Bundeszentrale für politische Bildung, Bd. 238) Bonn, Stuttgart: Verlag Bonn Aktuell 1987 (Hrsg. und Autor).
- Wahlkampf zwischen Politikinszenierung und Bürgerdialog. Stuttgart: Klett 1986 (Sozialwissenschaftliche Materialien).
- Wählerverhalten und politische Beteiligung. Theorien, Analysemethoden und Ergebnisse der empirischen Wahlforschung. Stuttgart: Klett 1987 (Sozialwissenschaftliche Materialien, (zus. mit A. Engel).
- Wahlen und Wahlkampf in Rheinland-Pfalz. Beiträge für die politische Bildungsarbeit aus Anlaß der Landtags- und Bundestagswahlen in Rheinland-Pfalz am 6. März 1983. Opladen: Leske+Budrich 1984 sowie Sonderausgabe der Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz. Mainz 1984 (Hrsg. und Autor).
- Das Staatsverständnis der SPD. Ein Beitrag zur Analyse des sozialdemokratischen Staatsverständnisses auf der Grundlage der SPD-Programm- und Grundsatzdiskussion in den Jahren 1969-1975 (= Studien zum politischen System der Bundesrepublik Deutschland 25). Meisenheim a. Gl.: Hain-Verlag 1979 (gekürzte Buchfassung der Dissertation).

---

## Forschungs- und Projektberichte seit 2000

- Bürgerbeteiligung im Rahmen der Kommunal- und Verwaltungsreform in Rheinland-Pfalz. Gutachten zur Bürgerbeteiligung in der Freiwilligkeitsphase. Leitfaden für kommunale Gebietskörperschaften. Hrsg. von der Staatskanzlei und vom Ministerium des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz, Mainz 2010 (zus. mit Mathias König und Wolfgang König).
- Bürgerbeteiligung im Rahmen der Kommunal- und Verwaltungsreform in Rheinland-Pfalz. Gutachten zur ersten und zweiten Stufe der Bürgerbeteiligung Oktober 2007 bis September 2009. Hrsg. von der Staatskanzlei und vom Ministerium des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz, Mainz 2009 (zus. mit Mathias König und Wolfgang König).
- Demographischer Wandel und interkommunale Kooperation. Befragung von Mitgliedern kommunaler Vertretungskörperschaften. Landau 2008 (Ergebnisse eines Forschungsprojekts im Auftrag der Staatskanzlei Rheinland-Pfalz, zus. mit Jochen Stopper).
- Bürgerbeteiligung im Kontext der Kommunal- und Verwaltungsreform in Rheinland-Pfalz. Gutachten im Auftrag des Ministeriums des Innern und für Sport des Landes Rheinland-Pfalz, Landau 2007 (zus. mit Mathias und Wolfgang König).
- Folgen des demographischen Wandels aus Sicht kommunaler und regionaler Entscheidungsträger. Forschungsbericht im Auftrag der Staatskanzlei Rheinland-Pfalz, Landau 2004 (zus. mit Jochen Stopper).
- Einsatz elektronischer Stimmzählgeräte bei der Wahl zum 14. Landtag Rheinland-Pfalz. Studie im Auftrag des rheinland-pfälzischen Ministeriums des Innern und für Sport. Landau 2001 (zus. mit Nina Thomsen).
- Mediendemokratie im Medienland? Inszenierungen und Themensetzungsstrategien im Spannungsfeld von Medien und Parteiliten am Beispiel der nordrheinwestfälischen Landtagswahl im Jahr 2000 (Forschungsprojekt in Zusammenarbeit mit dem Rhein-Ruhr-Institut). Buchpublikationen (zus. mit Heribert Schatz).

---

## Beiträge in Fachzeitschriften (und überregionalen Zeitungen)

- Rezension zu: Thomas Zittel: Mehr Responsivität durch neue digitale Medien? Die elektronische Wählerkommunikation von Abgeordneten in Deutschland, Schweden und den USA. In: Politische Vierteljahresschrift 52, 661-664.
- Reden oder Schweigen? Zum Verhältnis von Publizität und Diskretion im demokratischen Prozess. In: Sprache und Politik. Wolfgang Bergsdorf zum 70. Geburtstag. Die Politische Meinung 56/2011, 9-14.
- Politische Kommunikation in der Bürgergesellschaft. In: Forum Wohnen und Stadtentwicklung 6/2011, 321-326.
- Die schöne neue Web 2.0-Welt. Wege zu einer demokratischen Öffentlichkeit? Demokratische Öffentlichkeit zwischen Selbstaufklärung und Zerfall. In: Forum Wohnen und Stadtentwicklung 4/2011, 175-180.
- Bürgerbeteiligung in der Kommunal- und Verwaltungsreform. In: Aus Politik und Zeitgeschichte B 7-8/2011, 32-39 (zus. mit Mathias König und Wolfgang König).
- Ein Testfall für die Demokratie. Essay. In: Das Parlament, 3. Januar 2011, 9.
- Schöne neue Web 2.0-Welt. In: Neue Gesellschaft/Frankfurter Hefte 7-8/2010, 29-32 (zus. mit Simone Unger).
- Die Chancen von Politikberatung durch Bürgerbeteiligung – Das Beispiel der Kommunal- und Verwaltungsreform in Rheinland-Pfalz. In: wegweiser buergergesellschaft.de 6/2010, 1-6 (zus. mit Mathias König).
- Politik als „Theater“ – nicht nur, aber auch. Zu Sinn und Unsinn politischer Inszenierung. In: Gerhard Göhler, Annette Knaut u.a. (Hrsg.), Medien / Demokratie. Frankfurt a.M. ua.: Peter Lang 2010, S. 137-152 (zugleich in: Politisches Lernen 1-2/2009 7-11).
- Rezension zu: P. Filzmaier, P. Plaikner, A. Duffek (Hrsg.), Mediendemokratie Österreich sowie zu Roger Blum, Peter Meier, Nicole Gysin (Hrsg.), Wes Land ich bin, des Lied ich sing? Medien und politische Kultur. In: Publizistik 53. Jg. (2008), 453-455.
- Bürgerbeteiligung als Politikberatung? Ein Werkstattbericht im Rahmen der Kommunal- und Verwaltungsreform in Rheinland-Pfalz. In: Zeitschrift für Politikberatung.

- Policy Advice and Political Consulting 1 ( 2008), 586-594 (zus. mit M. König und W. König).
- Medialisierung des Politischen. In: *polis*. 2/2007, 7-11.
  - Die Zukunft der politischen Bildung. In: *polis*. 2/2007, 26-27.
  - Rezension zu: Jürgen W. Falter/Harald Schoen (Hrsg.): Handbuch Wahlforschung. In: *Politische Vierteljahresschrift* 47 (2006), 753-755.
  - Demographischer Wandel und Kommunalpolitik. In: *Aus Politik und Zeitgeschichte B* 21-22/2006, 3-10 (zus. mit Jochen Stopper).
  - Medienkompetenz als politische Kompetenz. In: *polis* 2/2006, 15-18.
  - Eine Frage des Vertrauens. Die Wähler können das komplexe demokratische System und seine Institutionen nicht ganz durchschauen. In: *Frankfurter Rundschau*, 15.09.2005, 9.
  - Das „Christiansen-Syndrom“. Politik zwischen Medien- und Verhandlungsdemokratie. In: *Forschung und Lehre* 8/2004, 422-424.
  - La democracia bajo esters comunicacional? El sistema parlamentario de gobierno en la sociedad de medios. In: *Diálogo político* 1/2004. Konrad-Adenauer-Stiftung: Ciudad de Buenos Aires, 11-32.
  - Die Demokratie unter Kommunikationsstress? Das parlamentarische Regierungssystem in der Mediengesellschaft. In: *Aus Politik und Zeitgeschichte B* 43/2003, 39-46.
  - Vom Ethos der Demokratie – auch in der Mediengesellschaft. Thesen zur institutionellen Verantwortung und zu medialen Pseudoplebisziten. In: *Forum Medienethik* 3/2003, 74-79.
  - Entertainment? Nein danke – Der Bundestag ist kein Theater. In: *Das Parlament*, 25.8./1.9.2003, 14.
  - „Legitimes Theater“? Anmerkungen zum Verhältnis von Medien und Politik. In: *Vorgänge* 2/2002, 10-22.
  - Repräsentieren, Kommunizieren, Mobilisieren. Regieren im Medienzeitalter. In: *Der Bürger im Staat* 1-2/2002, 62-67.
  - Medienkompetenz in der politischen Bildung – pädagogische Allerweltsformel oder politische Kategorie? In: *Aus Politik und Zeitgeschichte B* 25/2000, 29-38.
  - Medienkompetenz als politische Handlungs- und als Bürgerkompetenz: 10 Thesen. In: *DVPB-aktuell. Report zur politischen Bildung* 4/1999, 2-3.
  - „Teledemokratische Fürstenherrschaft“ – ein Jahr nach der Bundestagswahl 1998. Nur Machtwechsel oder auch Demokratiewandel? In: *Gegenwartskunde* 48 (1999), 395-403.
  - PR-Demokratie. Medienlogik überlagert zunehmend Entscheidungslogik. In: *Public Relations Forum für Wissenschaft und Praxis* 1/1999, 6-9.
  - Legitimation durch Kommunikation? Zum Wechselspiel zwischen Politik und Medien. In: *AVISO*, 23, Januar 1999, 2-5.
  - Alte Medien – neue Medien. Zum Verhältnis zwischen Politik und Journalismus. In: *Die politische Meinung* 44 (1999, Nr. 351), 19-29.

- Zum Verhältnis von repräsentativer und elektronischer Demokratie. In: Bürger und Staat in der Informationsgesellschaft. Hrsg. von der Enquete-Kommission „Zukunft der Medien in Wirtschaft und Gesellschaft. Deutschlands Weg in die Informationsgesellschaft“ des Deutschen Bundestags. In: Zur Sache 9/98, Bonn 1998, 215-220.
- Die Medienwirklichkeit als integralen Bestandteil der Politik entschlüsseln lernen. In: Das Parlament, 28.08.1998.
- Von der Parteiendemokratie zur Mediendemokratie. In: Frankfurter Allgemeine Zeitung, 24.09.1998.
- Ohne Fernsehen nur politische Flüstertüten. Warum die Parteien im Wahlkampf vor allem auf das Flimmermedium setzen. In: Frankfurter Rundschau, 04.09.1998.
- Repräsentation oder Diskurs? Zu Legitimität und Legitimitätswandel durch politische Kommunikation. In: Zeitschrift für Politikwissenschaft 8 (1998), 547-567.
- De la democracia parlamentaria y representativa a la democracia de los medios? In: Contribuciones (Hrsg. von der Konrad-Adenauer-Stiftung. Asociación Civil Centro Interdisciplinario de Estudios sobre el Desarrollo Latinoamericano), Buenos Aires 1997, 7-24.
- Die Informations- und Mediengesellschaft. In: dialog (Schader-Stiftung), Juni 1996, 14-15.
- Mediale Politikdarstellung und politische Kultur: 10 Thesen. In: Gewerkschaftliche Monatshefte 5/1996, 265-280. Ebenso in: Ortwin Buchbender, Hans-Joachim Mauch (Hrsg.), Verstehen wagen. Beiträge zur politischen Kommunikation. Akademie der Bundeswehr für Information und Kommunikation. Strausberg 1996, 31-52.
- Kommunikationstheorie/Kommunikationspolitik (Sammelrezension zu Wahlen und politische Kommunikation). In: Publizistik 40 (1995), 87-92.
- Die Risiken und Chancen einer pluralistischen Demokratie. In: Das Parlament, Nr. 25-26, 16./23.06.1995.
- Symbolische Politik – Realitätsdeutung oder Realitätstäuschung? In: Bertelsmann Briefe 132 (1994), 22-24.
- Vom Wählen und Nichtwählen. Wahlsoziologische Versuche zum Verständnis des Souveräns. In: Das Parlament, 30.09.1994.
- Diskret – vertraulich - öffentlich: Politische Kommunikation in der Mediengesellschaft. In: Agenda, Januar/Februar 1994, 33-36.
- Mediale Politikdarstellung und politisches Handeln. Analytische Anmerkungen zu einer notwendigerweise spannungsreichen Beziehung. In: Otfried Jarren (Hrsg.), Politische Kommunikation in Hörfunk und Fernsehen (Sonderheft 1993 der Zeitschrift Gegenwartskunde), Opladen: Leske+Budrich 1994, 35-50.
- Parlamentsbesuche: Wege und Hindernisse bei der Auseinandersetzung mit parlamentarischer Wirklichkeit. In: Gegenwartskunde, 42 (1993), 449-459.
- Öffentlichkeitsarbeit der Parlamente – ein Problemaufriß. In: Zeitschrift für Parlamentsfragen 24 (1993), 464-473.
- Verfassungspatriotismus und politische Bildung – oder: Nachdenken über das, was das Gemeinwesen zusammenhält. In: Aus Politik und Zeitgeschichte B 34/93, 25-37.

- Glaube und Politik – Kirche und Staat. In: Nordelbische Stimmen 5/1992, 130ff.
- Politische Institutionen, Politikwissenschaft und politische Bildung. Überlegungen zu einem «aufgeklärten Institutionalismus». In: Aus Politik und Zeitgeschichte B 50/91, 41-53.
- Massenkommunikation – Zu einem interdisziplinären Forschungskompodium. In: Neue Politische Literatur 36 (1991), 490-496.
- Politikvermittlung und Massenmedien – eine Problem- und Forschungsskizze. In: Rundfunk und Fernsehen 39 (1991), 469-486.
- Müssen wir uns in Zukunft anders streiten? Der Wertewandel fordert eine neue politische Streitkultur. In: Werte wandeln. Bundeswehr und Gesellschaft. Beiheft 3/89 zur Information für die Truppe, 99-106.
- Parlamentarische Sozialisation in der Bundesrepublik Deutschland: Zwischen politischer «Sonderkultur» und Basislegitimation. In: Zeitschrift für Parlamentsfragen 20 (1989), 388-407.
- Auf der Suche nach dem neuen Paradigma: Sozialwissenschaftliche Analysen zum technologischen Wandel. In: Neue Politische Literatur 34 (1989), 409-428.
- “Symbol und Ritual statt politischer Bildung?” – Eine falsche Alternative (Erwiderung auf Rolf Schörken). In: Gegenwartskunde 38 (1988), 227-232.
- Symbolische Politik und politische Kultur. Das Kommunikationsritual als politische Wirklichkeit. In: Politische Vierteljahresschrift 30 (1989), 292-309.
- Politikvermittlung als Herausforderung für Politikwissenschaft und politische Bildung. In: Materialien zur politischen Bildung 3/1988, 11-20.
- Dilemma der Volksparteien. In: CIVIS 3/1988, 39-45.
- Politischer Stil - eine vergessene Kategorie? In: CIVIS 4/1986, 27-34.
- Informationsgesellschaft und politische Kultur. In: Gegenwartskunde 35 (1988), 115-147.
- Zwischen kommunikativer Sozialtechnik und Bildungsauftrag: Politikvermittlung in der Demokratie. In: Forum E 4/1986, 12-17 (gekürzter Wiederabdruck, s. u.).
- Politische “Dramaturgie und Inszenierungskunst”. In: Politische Bildung 1/1986, 33-44.
- Politisches Verhalten im technologischen Wandel. In: Universitas 40/1985, 983-993.
- Politikvermittlung in der Demokratie. Zwischen kommunikativer Sozialtechnik und Bildungsauftrag. In: Aus Politik und Zeitgeschichte, B50/84, 3-13.
- Politische (Willens-)Bildung im Wahlkampf. In: Materialien zur politischen Bildung 1/1983, 58-64.
- Eine Fachdidaktik ohne Unterricht? Zur Misere der Sozialkundendidaktik. In: Forum E 9/1981, 202-206.



---

## Beiträge in Sammelwerken, Handbüchern, Lexika

- Gesellschaftlicher Wandel, Demokratie und Politikvermittlung – Entwicklungen und Perspektiven. In: Franziska Oehmer (Hrsg.), Politische Interessenvermittlung und Medien. Funktionen, Formen und Folgen medialer Kommunikation von Parteien, Verbänden und sozialen Bewegungen. Baden-Baden: Nomos 2013 (i. Ersch.).
- Auf dem Weg zu einer demokratischen Kommunikationskultur? Alte und neue Formen und Verfahren der Bürgerbeteiligung im Kontext politischer und staatlicher Willensbildung. In: Bitburger Gespräche. Jahrbuch 2012/I, hrsg. von der Stiftung Gesellschaft für Rechtspolitik und dem Institut für Rechtspolitik an der Universität Trier (S. 35-50). München 2012: Beck.
- Legitimation durch Kommunikation. In: Timo Grunden, Karl-Rudolf Korte (Hrsg.), Handbuch Regierungsforschung (S. 93-102). Wiesbaden 2012: Springer VS.
- E-Partizipation in der ‚Web 2.0-Demokratie‘: Wege und Hindernisse demokratischer Teilhabe – ein Essay. In: Wolf J. Schünemann, Stefan Weiler (Hrsg.), E-Government und Netzpolitik im europäischen Vergleich (S. 435-448). Baden-Baden 2012: Nomos.
- Medien und Demokratie. In: Tobias Mörschel, Christian Krell (Hrsg.), Demokratie in Deutschland „Zustand-Herausforderung-Perspektiven“ (S. 271-317). Wiesbaden 2012: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Politikvermittlung in Zeiten des Internets. Auf der Suche nach einer neuen Kultur der Kommunikation. In: Michael Schröder (Hrsg.), Die Web-Revolution. Das Internet verändert Politik und Medien (S. 69-85). München 2012: Olzog.
- Bürger als „Politikberater“. Instrumentelle Akzeptanzförderung oder nachhaltige Beratungsstrategie. In: Arthur Benz (Hrsg.), Politikberatung in Verfassungsreformen (S. 147-165). Berlin 2012: Berliner Wissenschaftsverlag (zus. mit Wolfgang König).
- Demonstration. In: Gert Ueding (Hrsg.), Historisches Wörterbuch der Rhetorik (S. 366-376). Tübingen 2012: Max Niemeyer (zus. mit Annette Knaut).
- Ein Wegbereiter des demokratischen Verfassungsstaats? Anmerkungen zu Johannes Calvin aus politikwissenschaftlicher Sicht. In: Ulrich A. Wien (Hrsg.), Reformation am Oberrhein. Wahrnehmungen von Luther und Calvin in der Region (S. 1-11). Speyer 2011: Verlagshaus Speyer.

- Strategija i politicka komunikacija. In: Ansgar Zerfaß, Miroljub Radojkovic' (Hrsg.), Menadzment Politicke Komunikicije (S. 57-84). Beograd 2011: Konrad-Adenauer-Stiftung.
- Partije i prenosenje politickih ideja: od pertijske do medijske demokratije? In: Ansgar Zerfaß, Miroljub Radojkovic' (Hrsg.) Menadzment Politicke Komunikicije (S. 160-200). Beograd 2011: Konrad-Adenauer-Stiftung.
- Wie viel Charisma braucht die Demokratie und wie viel Charisma verträgt die Demokratie? Zum Verhältnis von Persönlichkeit und Politik. In: Dokumentation zum Mainzer MedienDisput – Interessant vor relevant? Orientierungslosigkeit und Identitätsverluste – Wohin steuert der Journalismus (S. 99-108)? Wiesbaden 2011.
- Bürgerbeteiligung im Rahmen der Kommunal- und Verwaltungsreform (KVR). Ergebnisse der wissenschaftlichen Begleitforschung. In: Kurt Beck, Jan Ziekow (Hrsg.), Meine Meinung zählt (S. 149-167). Wiesbaden 2011: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Repräsentation und Präsentation. Zur Legitimation von Macht in der Vormoderne und im zivildemokratischen Republikanismus. In: Markus Linden, Winfried Thaa (Hrsg.), Krise und Reform politischer Repräsentation (S. 75-94). Baden-Baden 2011: Nomos.
- Von der politischen Hegemonie zur Normalisierung des Parteienwettbewerbs. Entwicklung und Struktur des Parteiensystems in Rheinland-Pfalz. In: Andreas Kost, Werner Rellecke, Reinhold Weber (Hrsg.), Parteien in den deutschen Ländern. Geschichte und Gegenwart (S. 304-330). München 2010: Beck (zus. mit Timo S. Werner).
- Zur sozialwissenschaftlichen Vermessung eines Bundeslandes: Rheinland-Pfalz in Perspektive. In: Ulrich Sarcinelli, Jürgen Falter, Gerd Mielke, Bodo Benzner (Hrsg.), Rheinland-Pfalz in Perspektive. Beiträge zur sozialwissenschaftlichen Vermessung eines Bundeslandes (S. 13-17). Wiesbaden 2010: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Publizieren als System? Ein Nachwort. In: Kathrin Ruhl, Nina Mahrt, Johanna Töbel (Hrsg.), Publizieren während der Promotion (S. 261-264). Wiesbaden 2010: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Strategie und politische Kommunikation. Mehr als die Legitimation des Augenblicks. In: Joachim Raschke, Ralf Tils (Hrsg.), Politische Strategie. Konturen eines neuen Forschungsfelds (S. 267-300). Wiesbaden 2010: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Political Symbols/Symbolic politics. In: International Encyclopedia of Political Science. Hrsg. von Bertrand Badie, Dirk Berg-Schlosser, Leonardo Morlino. New York et al. 2010: Sage.
- Massenmediale politische Sozialisation. In: Ralf Vollbrecht, Claudia Wegener (Hrsg.), Handbuch „Mediensozialisation“ (S. 332-340). Wiesbaden 2010: VS Verlag für Sozialwissenschaften (zus. mit Timo S. Werner).
- Die Europäische Metropolregion Rhein-Neckar als Beispiel für wirtschaftsinitiierte Verwaltungskooperation. In: Edwin Czerwick, Wolfgang H. Lorig, Erhard Treutner (Hrsg.), Die öffentliche Verwaltung in der Bundesrepublik Deutschland (S. 157-176).

- Wiesbaden 2009: VS Verlag für Sozialwissenschaften (zus. mit Mathias und Wolfgang König).
- Reformagenturen oder Reformblockierer? Parteien in der politischen Kommunikation. In: Fabian Schall (Hrsg.), Neuanfang statt Niedergang: Die Zukunft der Mitgliederparteien (S. 93-124). Münster 2009: LIT.
  - Hybride Gebilde? Zum Wandel der Parteien in der Mediengesellschaft. In: Hanna Kaspar, Harald Schoen, Siegfried Schumann, Jürgen E. Winkler (Hrsg.), Politik – Wissenschaft – Medien. Festschrift für Jürgen Falter zum 65. Geburtstag (S. 363-376). Wiesbaden 2009: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
  - Handlungsspielräume und -restriktionen der Reformvermittlung. Regierungskommunikation aus politik- und sozialwissenschaftlicher Sicht. In: Michael Kronacher, Peter Ruhenstroth-Bauer, Ulrich Sarcinelli, Kommunikationsreform. Drei Perspektiven auf die Zukunft der Regierungskommunikation (S. 12-33). Gütersloh 2008. Verlag BertelsmannStiftung.
  - Die Zukunft der Regierungskommunikation: Fazit und gemeinsame Thesen. In: Michael Kronacher, Peter Ruhenstroth-Bauer, Ulrich Sarcinelli, Kommunikationsreform. Drei Perspektiven auf die Zukunft der Regierungskommunikation (S. 88-94). Gütersloh 2008: Verlag BertelsmannStiftung.
  - Symbolic Politics. In: The International Encyclopedia of Communication. Hrsg. von Wolfgang Donsbach. Boston et al.: Blackwell.
  - Politikherstellung und Politikdarstellung. Eine Einführung. In: Ulrich Sarcinelli, Jens Tenscher (Hrsg.), Politikherstellung und Politikdarstellung. Beiträge zur politischen Kommunikation (S. 7-18). Köln 2008: Herbert von Halem (zus. mit Jens Tenscher).
  - Öffentliche Meinung. In: Uwe Andersen, Wichard Woyke (Hrsg.), Handwörterbuch zum politischen System der Bundesrepublik Deutschland (S. 477-486). Wiesbaden 2008. VS Verlag für Sozialwissenschaften (6. Aufl.).
  - Wahlkampf. In: Uwe Andersen, Wichard Woyke (Hrsg.), Handwörterbuch zum politischen System der Bundesrepublik Deutschland (S. 747-754). Wiesbaden 2008: VS Verlag für Sozialwissenschaften (6. Aufl.).
  - Politik und Persönlichkeit als Thema der Politikwissenschaft. Editorial. In: Johannes Pollak, Fritz Sager, Ulrich Sarcinelli, Annette Zimmer (Hrsg.), Politik und Persönlichkeit (S. 9-14). Wien 2008: Fakultas (zus. mit Johannes Pollak, Fritz Sager und Annette Zimmer).
  - Politik und Persönlichkeit. Politische Akteure in der Entscheidungs- und Darstellungspolitik. In: Pollak Johannes, Sager Fritz, Sarcinelli Ulrich, Zimmer Annette (Hrsg.), Politik und Persönlichkeit (S. 15-31). Wien 2008: Fakultas.
  - Politik und Religion in der freiheitlichen Demokratie. In: Pfälzisches Pfarrerblatt: Februar 2008 (Dokumentation eines Vortrages in der SWR-Reihe „Die Aula“), S. 66-73.
  - Politik und Religion in der „postsäkularen“ Demokratie. In: Bernhard Vogel, Dietmar Herz, Marianne Kneuer (Hrsg.), Politik, Kommunikation, Kultur. Festschrift für Wolfgang Bergsdorf (S. 635-648). Paderborn u.a. 2007: Ferdinand Schöningh.

- Parteienkommunikation in Deutschland – Zwischen Reformagentur und Reformblockade. In: Werner Weidenfeld (Hrsg.), Reformen kommunizieren. Herausforderungen an die Politik (S. 109-145). Gütersloh 2007: Verlag BertelsmannStiftung.
- Der Beginn einer neuen Ära? Rheinland-Pfalz unter den sozialliberalen Regierungen Rudolf Scharping. In: Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz (Hrsg.), Rheinland-Pfalz ist 60. Vorträge zu den Etappen rheinland-pfälzischer Zeitgeschichte 1947-2007 (S. 41-59). Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz: Mainz o.J. (2007).
- Medien. In: Siegmund Schmidt, Gunther Hellmann, Reinhard Wolf (Hrsg.), Handbuch zur deutschen Außenpolitik (S. 326-335). Wiesbaden 2007: VS Verlag für Sozialwissenschaften (zus. mit Markus Menzel).
- Murray Edelman, Politik als Ritual. Zur symbolischen Funktion staatlicher Institutionen und politischen Handelns. In: Steffen Kalitz (Hrsg.), Schlüsselwerke der Politikwissenschaft (S. 109-112). Wiesbaden 2007: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Die überschätzte Mediendemokratie. In: Deutsch-Französisches Institut (Hrsg.), Frankreich-Jahrbuch 2006 (S. 51-63). Wiesbaden 2007: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Die Entzauberung von Medialisierungseffekten: Befunde zur Interdependenz von Politik und Medien im intermediären System. In: Kurt Imhof, Roger Blum, Heinz Bonfadelli, Otfried Jarren (Hrsg.), Demokratie in der Mediengesellschaft (S. 117-124). Wiesbaden 2006: VS-Verlag für Sozialwissenschaften.
- Alfred Grosser: Kritischer Zeitgenosse, politischer Wissenschaftler, demokratischer Erzieher (Laudatio). In: Alfred-Grosser-Schulzentrum Kooperative Gesamtschule Bad Bergzabern (Hrsg.), Festschrift zur Namensgebung (S. 24-27). O.w.A. 2006.
- Medienpolitik. Meinungsvielfalt, Demokratie und Markt. In: Christian Scholz (Hrsg.), Handbuch zum Management in Medienunternehmen. Eine interdisziplinäre Herangehensweise (S. 195-219). Heidelberg u.a. 2006: Springer.
- Öffentlichkeitsarbeit zwischen Ideal und Ideologie. Wie viel Moral verträgt PR und wie viel PR verträgt Moral? In: Ulrike Röttger (Hrsg.), PR-Kampagnen. Über die Inszenierung von Öffentlichkeit (S. 231-246). Wiesbaden 2006: VS Verlag für Sozialwissenschaften (3., überarb. und erw. Aufl.) (zus. mit Jochen Hoffmann).
- Kommunikationstheorien der Politik. In: Dieter Nohlen, Rainer-Olaf Schultze (Hrsg.), Lexikon der Politikwissenschaft. Bd. 1 (S. 449-454). München 2005: C.H. Beck (3. aktualisierte und erw. Ausgabe).
- Doppelte Staatsangehörigkeit und Demokratie: zwischen Kulturnation und Verfassungspatriotismus. In: Reinhold S. Jäger, Christoph Mengelkamp, Yvonne Schröter (Hrsg.), Doppelte Staatsbürgerschaft. Verlag Empirische Pädagogik (S. 68-96): Landau 2005 (zus. mit Jochen Stopper).
- Elite, Prominenz, Stars? Zum politischen Führungspersonal in der Mediendemokratie. In: Axel Balzer, Marvin Geilich, Shamim Rafat (Hrsg.), Politik als Marke. Politikvermittlung zwischen Kommunikation und Inszenierung (S. 62-82). Münster u.a. 2005: LIT.

- Politische Kommunikation. Zwischen wissenschaftlichem Interesse und Politikum. In: Forum. Medien. Politik (Hrsg.), Trends der politischen Kommunikation. Beiträge aus Theorie und Praxis (S. 8-17). Münster 2004: LIT.
- Zur Unterschätzung der Eigenlogik des Politischen: Plädoyer für eine Rekontextualisierung der politischen Kommunikationsforschung. In: Kurt Imhof, Heinz Bonfadelli, Roger Blum, Otfried Jarren, (Hrsg.), Mediengesellschaft: Strukturen, Merkmale, Entwicklungsdynamiken (S. 400-410). Wiesbaden 2004: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Murray Edelman. In: Gisela Riescher (Hrsg.), Politische Theorie der Gegenwart in Einzeldarstellungen (S. 130-133). Stuttgart 2004: Kröner.
- „Seiltänzer an der institutionellen Leine?“ – Zum kommunikativen Handlungsspielraum politischer Eliten in der Medienarena. In: Ronald Hitzler (Hrsg.), Elitenmacht (S. 225-238). Wiesbaden 2004: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Diskretion und Publizität. In: Robert Hettlage (Hrsg.), Leben in der Lügengesellschaft. Verleugnen, vertuschen, verdrehen, vergessen, verdrängen (S. 215-230). Konstanz 2003: UVK.
- Parteien in der Kommunikationsfalle? Zwischen politischem Traditionsverein und Event-Agentur. In: Ulrich Sarcinelli, Jens Tenscher (Hrsg.), Machtdarstellung und Darstellungsmacht. Beiträge zu Theorie und Praxis moderner Politikvermittlung (S. 49-60). Baden-Baden 2003: Nomos.
- Machtdarstellung und Darstellungsmacht. Eine Einführung. In: Ulrich Sarcinelli, Jens Tenscher (Hrsg.), Machtdarstellung und Darstellungsmacht. Beiträge zu Theorie und Praxis moderner Politikvermittlung (S. 9-22). Baden-Baden 2003: Nomos: (zus. mit Jens Tenscher).
- Wieviel Beteiligung braucht die Gesellschaft? Landauer Arbeitsberichte und Preprints (LAP-Nr. 4). Landau 1998: Universitätsdruckerei. Überarbeitet in: Klaus Hurrelmann, Christian Palentien (Hrsg.), Schüler-Demokratie (S. 21-46). Neuwied/Berlin 2003: Luchterhand (zus. mit Jens Tenscher).
- Politische Stilbildung in der Mediendemokratie. In: Hans Vorländer (Hrsg.), Zur Ästhetik der Demokratie (S. 187-199). Stuttgart 2003: Deutsche Verlagsanstalt.
- Vom Traditionsverein zur Event-Agentur? Anmerkungen zur jugendrelevanten Modernisierung der Parteien in der Mediengesellschaft. In: Ulrich von Alemann, Stephan Marschall (Hrsg.), Parteien in der Mediengesellschaft (S. 347-363). Opladen 2002: Leske+Budrich.
- Die Demokratie auf dem Opferaltar kampagnenpolitischer Aufrüstung? Anmerkungen zur Modernisierung von Wahlkampfkommunikation. In: Mathias Machnig (Hrsg.), Politik – Medien – Wähler. Wahlkampf im Medienzeitalter (S. 153-164). Opladen 2002: Leske+Budrich (zus. mit Alexander Geisler).
- Kommunikationstheorien der Politik. In: Dieter Nohlen, Rainer-Olaf Schultze (Hrsg.), Lexikon der Politikwissenschaft Band 1 (418-423). München 2002: Beck.
- Die politische Kommunikationsforschung in der deutschen Politikwissenschaft am Scheideweg: Vom Nischendasein zur Forschungsperspektive in politikwissenschaft-

- lichen Kernbereichen. In: Heribert Schatz, Patrick Rössler, Jörg-Uwe Nieland (Hrsg.), Politische Akteure in der Mediengesellschaft: Neue Anforderungen an die politische Kommunikation (S. 327-338). Wiesbaden 2002: Westdeutscher Verlag.
- Modernisierung von Wahlkämpfen und Modernisierung von Demokratie? In: Andreas Dörner, Ludgera Vogt (Hrsg.), Wahlkämpfe. Betrachtungen zu einem demokratischen Ritual (S. 43-68). Frankfurt a.M. 2002: Suhrkamp (zus. mit Alexander Geisler).
  - Von der Parteien- zur Mediendemokratie – eine These auf dem Prüfstand. In: Ulrich Sarcinelli, Heribert Schatz (Hrsg.), Mediendemokratie im Medienland (S. 9-32). Opladen 2002: Leske+Budrich (zus. mit Heribert Schatz).
  - Mediendemokratie im Medienland Nordrhein-Westfalen? Eine Bilanz aus Akteurs-sicht sowie eine zusammenfassende Bewertung der Untersuchungsergebnisse. In: Ulrich Sarcinelli, Heribert Schatz (Hrsg.), Mediendemokratie im Medienland (S. 429-442). Opladen 2002: Leske+Budrich (zus. mit Heribert Schatz).
  - Politische Inszenierung / Symbolische Politik. In: Martin Greiffenhagen, Sylvia Greiffenhagen (Hrsg.), Handwörterbuch zur politischen Kultur (S. 370-379). Opladen/Wiesbaden 2002 (Neuaufgabe): Westdeutscher Verlag.
  - Kommunikative Handlungsoptionen in politischen Führungsämtern: Stilbildung und Machtsicherung durch politische Kommunikation am Beispiel des deutschen Bundespräsidenten und des Bundeskanzlers. In: Kurt Imhof, Roger Blum, Otfried Jarren (Hrsg.), Integration und Medien (S. 247-259). Wiesbaden 2002: Westdeutscher Verlag.
  - Politische Akteure in der Medienarena. Beiträge zum Spannungsverhältnis zwischen Amtsverantwortung und Medienorientierung politischer Positionsinhaber. Landauer Arbeitsberichte und Preprints, H. 13). Landau 2001: Universitätsdruckerei.
  - Politische Klasse und Öffentlichkeit. In: Hans Herbert von Arnim (Hrsg.), Politische Klasse und Verfassung (S. 111-132). Berlin 2001: Duncker&Humblot.
  - Politische Kommunikation in der deutschen Politikwissenschaft – akademischer Appendix oder mehr? In: Frank Marcinkowski (Hrsg.), Das Bild der Politik in den Medien. Festgabe zum 65. Geburtstag von Heribert Schatz (S. 226-236). Köln 2001: Herbert van Halem.
  - Stilbildung und Machtsicherung - Bundespräsident und Bundeskanzler in der politischen Kommunikation. In: Hajo Diekmannshenke, Iris Meißner (Hrsg.), Politische Kommunikation im historischen Wandel (S. 93-106). Tübingen 2001: Stauffenburg.
  - Vom repräsentativen zum präsentativen Parlamentarismus? Entwurf eines Arenenmodells parlamentarischer Kommunikation. In: Otfried Jarren, Kurt Imhoff, Roger Blum (Hrsg.), Zerfall der Öffentlichkeit (S. 74-96)? Opladen 2000: Westdeutscher Verlag (zus. mit Jens Tenscher).
  - Bürgergesellschaft und Freiwilligenengagement in Deutschland. Demokratietheoretische und empirische Aspekte zum Wandel von Wertorientierungen der modernen Gesellschaft. In: Gotthard Breit, Siegfried Schiele (Hrsg.), Werte in der politischen Bildung (S. 56-70). Schwalbach i.Ts., Bonn 2000: Wochenschau (zus. mit Thomas Gensicke).

- Von der parlamentarisch-repräsentativen zur medial-präsentativen Demokratie? Zum Legitimitätswandel demokratischer Politik. In: Armin Burkhardt, Kornelia Pape (Hrsg.), Sprache des deutschen Parlamentarismus. Studien zu 150 Jahren parlamentarischer Kommunikation (S. 161-171). Wiesbaden 2000: Westdeutscher Verlag.
- Politische Kultur: Auf der Suche nach der Identität des Landes Rheinland-Pfalz. In: Ulrich Sarcinelli, Jürgen Falter, Gerd Mielke, Bodo Benzner (Hrsg.), Politische Kultur in Rheinland-Pfalz (S. 15-30). Mainz 2000: Von Hase und Köhler.
- „Öffentliche Meinung“. In: Uwe Andersen, Wichard Woyke (Hrsg.), Handwörterbuch zum politischen System der Bundesrepublik Deutschland (S. 420-427). Opladen 2000 (4. Aufl.): Leske+Budrich.
- „Wahlkampf“. In: Uwe Andersen, Wichard Woyke (Hrsg.), Handwörterbuch zum politischen System der Bundesrepublik Deutschland (S.649-653). Opladen 2000 (4. Aufl.): Leske+Budrich.
- Politikvermittlung und Wahlen - Sonderfall oder Normalität des politischen Prozesses? Essayistische Anmerkungen und Anregungen für die Forschung. In: Hans Bohrmann, Otfried Jarren, Gabriele Melischek, Josef Seethaler (Hrsg.), Wahlen und Politikvermittlung durch Massenmedien (S. 19-30). Wiesbaden 2000: Westdeutscher Verlag.
- Zum Wandel der Parteiendemokratie in der Mediengesellschaft. In: Gunnar Roters, Walter Klingler, Maria Gerhards (Hrsg.), Information und Informationsrezeption (S. 225-236). Baden-Baden 1999: Nomos.
- „The Show must go on“ – Medien und Politik im Wahlkampf. In: Gunnar Roters, Walter Klingler, Maria Gerhards (Hrsg.), Information und Informationsrezeption (S. 251-257). Baden-Baden 1999: Nomos.
- „Staatspflege“ durch „Selbstdarstellung“: Die Amtsführung des Bundespräsidenten als symbolische Politik. In: Eberhard Jäckel, Horst Möller, Hermann Rudolph (Hrsg.), Von Heuss bis Herzog. Der Bundespräsident im politischen System der Bundesrepublik (S. 191-199). Stuttgart 1999: DVA.
- Politische Wirkungen der Medien. Modernisierung von Gesellschaft und Demokratie in der Bundesrepublik Deutschland? Landauer Arbeitsberichte und Preprints Nr. 4. Landau 1998. Ebenfalls erschienen in: Jürgen Wilke (Hrsg.), Mediengeschichte der Bundesrepublik Deutschland (S. 720-750). Köln et al. 1999: Böhlau (zus. mit Jochen Hoffmann).
- Themenperzeption und Meinungsbildung in der Öffentlichkeit. In: Sven Bernhard Gareis, Rolf Zimmermann (Hrsg.), Sicherheitspolitische Kommunikation (S. 94-104). Baden-Baden 1999: Nomos.
- Stichworte „Öffentlichkeit“ und „Politikvermittlung“. In: Gerlinde Sommer, Raban Graf von Westphalen (Hrsg.), Staatsbürgerlexikon (S. 623-624 und 699-700). München, Wien 1999: Oldenbourg.
- Politikvermittlung und Demokratie: Zum Wandel der politischen Kommunikationskultur. In: Ulrich Sarcinelli (Hrsg.), Politikvermittlung und Demokratie in der Me-

- diengesellschaft (S. 11-23). Opladen-Wiesbaden/Bonn 1998: Westdeutscher Verlag/Bundeszentrale für politische Bildung.
- Parteien und Politikvermittlung – Von der Parteien- zur Mediendemokratie? In: Ulrich Sarcinelli (Hrsg.), Politikvermittlung und Demokratie in der Mediengesellschaft (S.273-296). Opladen-Wiesbaden/Bonn 1998: Westdeutscher Verlag/Bundeszentrale für politische Bildung.
  - Mediale Politikvermittlung, politische Beteiligung und politische Bildung. Medienkompetenz als Basisqualifikation in der demokratischen Bürgergesellschaft. In: Ulrich Sarcinelli (Hrsg.), Politikvermittlung und Demokratie in der Mediengesellschaft (S.408-427). Opladen-Wiesbaden/Bonn 1998: Westdeutscher Verlag/Bundeszentrale für politische Bildung (zus. mit Manfred Wissel).
  - Legitimität. In: Otfried Jarren, Ulrich Sarcinelli, Ulrich Saxer (Hrsg.), Politische Kommunikation in der demokratischen Gesellschaft. Ein Handbuch mit Lexikonteil (S. 253-267). Opladen/Wiesbaden 1998: Westdeutscher Verlag.
  - „Politische Kommunikation“ als Forschungs- und als politisches Handlungsfeld: Einleitende Anmerkungen zum Versuch einer systematischen Erschließung. Otfried Jarren, Ulrich Sarcinelli, Ulrich Saxer (Hrsg.), Politische Kommunikation in der demokratischen Gesellschaft. Ein Handbuch mit Lexikonteil (S. 13-20). Opladen/Wiesbaden 1998: Westdeutscher Verlag (zus. mit Otfried Jarren).
  - Lexikalische Stichworte: „Darstellungspolitik“, „Demokratie“, „Diplomatische Kommunikation“, „Gemeinwohl“, „Kommunitarismus“, „Konsens“, „Legitimation“, „Mediatisierung“, „Parteien“, „Pluralismus“, „Politikvermittlung“, „Politischer Stil“, „Politische Symbolik“, „Ritual“. In: Otfried Jarren, Ulrich Sarcinelli, Ulrich Saxer (Hrsg.), Politische Kommunikation in der demokratischen Gesellschaft. Ein Handbuch mit Lexikonteil. Opladen/Wiesbaden 1998: Westdeutscher Verlag.
  - Polit-Flimmern und sonst nichts? - Das Fernsehen als Medium symbolischer Politik und politischer Talkshowisierung. In: Walter Klingler (Hrsg.), Fernsehforschung in Deutschland (S. 303-318). Baden-Baden 1998. Nomos (zus. mit Jens Tenscher).
  - Europa in der Perception junger Menschen – Bedingungen und Konsequenzen für Politikvermittlung und politische Bildungsarbeit. In: Mathias Jopp, Andreas Maurer, Heinrich Schneider (Hrsg.), Europapolitische Grundverständnisse im Wandel. Analysen und Konsequenzen für die politische Bildung (S. 498-518). Bonn 1998: Europa Union (zus. mit Michael C. Hermann).
  - Politische Inszenierung im Kontext des aktuellen Politikvermittlungsgeschäfts. In: Sabine R. Arnold, Christian Fuhrmeister, Dietmar Schiller (Hrsg.), Politische Inszenierung im 20. Jahrhundert. Zur Sinnlichkeit der Macht (S. 146-157). Wien et al. 1998: Böhlau.
  - Jugendliche als Subjekt und Objekt von Politik. In: Arbeitsgemeinschaft Jugendfreizeitstätten Baden-Württemberg e.V. und Akademie der Jugendarbeit Baden-Württemberg e.V. (Hrsg.), Partizipation Jugendlicher – nur Formsache? Dokumentation der Fachtagung. (S. 8-14). Weingarten 17./18. April 1997. Stuttgart 1997.



- „Öffentliche Meinung“. In: Uwe Andersen, Wichard Woyke (Hrsg.), Handwörterbuch zum politischen System der Bundesrepublik Deutschland (S. 394-399). Opladen 1997 (3. Aufl.): Leske+Budrich.
- „Wahlkampf“. In: Uwe Andersen, Wichard Woyke (Hrsg.), Handwörterbuch zum politischen System der Bundesrepublik Deutschland (S. 605-608). Opladen 1997 (3. Aufl.): Leske+Budrich.
- Demokratiewandel im Zeichen medialen Wandels? Politische Beteiligung und politische Kommunikation. In: Ansgar Klein, Rainer Schmalz-Bruns (Hrsg.), Politische Beteiligung und Bürgerengagement in Deutschland. Möglichkeiten und Grenzen (S. 314-345). Baden-Baden/Bonn 1997: Nomos/Bundeszentrale für politische Bildung.
- Legitimität und politische Kommunikation. In: Heinz Bonfadelli, Jürgen Rathgeb (Hrsg.), Publizistikwissenschaftliche Basistheorien und ihre Praxistauglichkeit. Zürcher Kolloquium zur Publizistikwissenschaft. Dokumentation (S. 133-151). Zürich 1997: Universität Zürich.
- Von der Parteien- zur Mediendemokratie. Das Beispiel Deutschland. In: Heribert Schatz, Otfried Jarren, Bettina Knaub (Hrsg.), Machtkonzentration in der Multimedialegesellschaft (S. 34-45)? Opladen 1997: Westdeutscher Verlag.
- Öffentlichkeitsarbeit zwischen Ideal und Ideologie: Wieviel Moral verträgt PR und wieviel PR verträgt Moral? In: Ursula Röttger (Hrsg.), PR-Kampagnen. Über die Inszenierung von Öffentlichkeit (S. 35-54). Opladen 1997: Westdeutscher Verlag (zus. mit Jochen Hoffmann).
- Medialer Wandel und politische Kultur. Landau 1997: Universität Koblenz-Landau.
- De la democracia parlamentaria y representativa a la democracia de los medios? In: Konrad-Adenauer-Stiftung und Asociación Civil Centro Interdisciplinario de Estudios sobre el Desarrollo Latinoamericano (Hrsg.), Contribuciones (S. 7-24). Buenos Aires 1997: Konrad-Adenauer-Stiftung.
- Dilemmata gewerkschaftlicher Öffentlichkeitsarbeit. In: Hans-Jürgen Arlt, Dietmar Gatzmaga (Hrsg.), Mit Megaphon und Megabyte oder Wie Dinos tanzen lernen. Perspektiven gewerkschaftlicher Öffentlichkeitsarbeit (S. 137-144). Marburg 1997: Schüren.
- „Internetisierung“ von Öffentlichkeit und Demokratie?. Trends, Chancen und Probleme für Politikvermittlung und politische Bildung im Online-Zeitalter. In: Friedrich-Ebert-Stiftung e.V. und Thomas Meyer (Hrsg.), Jahrbuch 1996. Medien, Politik und politische Bildung (S. 31-44). Bonn 1997: Friedrich-Ebert-Stiftung (zus. mit Manfred Wissel).
- Politische Kommunikation und Multikulturelle Gesellschaft. Kann die öffentliche Kommunikation die Konfliktlatenz begrenzen? In: Wilhelm Heitmeyer (Hrsg.), Was hält eine Gesellschaft zusammen (S. 391-412)? Frankfurt 1997: Suhrkamp.
- Medialer Wandel und politische Kultur. In: Nationale Schweizer UNESCO-Kommission (Hrsg.), Mehr Medien-Spektakel – weniger Polit-Kultur. Schlussbericht. (S. 17-40). Bern 1996: Nationale Schweizer UNESCO-Kommission.

- Politische Kommunikation in der Medienöffentlichkeit. Kommunikationsstrukturelle Bedingungen politischer Realitätsvermittlung. In: Josef Klein, Hajo Diekmannshenke (Hrsg.), Sprachstrategien und Dialogblockaden. Linguistische und politikwissenschaftliche Studien zur politischen Kommunikation (S. 31-47). Berlin/New York 1996: De Gruyter.
- Mediatisierung von Politik als Herausforderung für eine Neuorientierung – Politische Bildung zwischen „Antiquiertheit“ und Modernitätsdruck. In: Dorothea Weidinger (Hrsg.), Politische Bildung in der Bundesrepublik. Zum dreißigjährigen Bestehen der Deutschen Vereinigung für politische Bildung (S. 202-207). Im Auftrag der DVPB Opladen 1996: Leske+Budrich.
- La T.V.-democracia. In: Josef Thsing, Wilhelm Hofmeister (Hrsg.), Medios de Comunicación, Democracia y Poder (S. 233-248). Buenos Aires 1995: Konrad-Adenauer-Stiftung.
- Aufklärung und Verschleierung. Anmerkungen zur Symbolischen Politik. In: Ansgar Klein et al. (Hrsg.), Kunst, Symbolik und Politik. Die Reichstagsverhüllung als Denkanstoß (S. 325-338). Opladen 1995: Leske+Budrich. (Gekürzt publiziert unter dem Titel: Die Risiken und Chancen einer pluralistischen Demokratie. In: Das Parlament, Nr. 25-26, 16./23. Juni 1995.)
- Moderne Medien für Politik-Information und politische Bildung. In: Uwe Beck, Winfried Sommer (Hrsg.), LearnTec 1994. Europäischer Kongreß für Bildungstechnologie und betriebliche Bildung (S. 53-66). Tagungsband. Karlsruhe o.J. (1995).
- Politikvermittlung durch Massenmedien - Bedingung oder Ersatz für politische Bildung? In: Bundeszentrale für politische Bildung und Deutsche Vereinigung für politische Bildung (Hrsg.), Verantwortung in einer unübersichtlichen Welt. Aufgaben wertorientierter Bildung, Referate und Diskussionsergebnisse des Bundeskongresses der Deutschen Vereinigung für Politische Bildung in Zusammenarbeit mit der Bundeszentrale für politische Bildung vom 10. bis 12. März 1994 S. 443-458). Bonn 1995: Bundeszentrale für politische Bildung.
- Kommunikationstheorien der Politik. In: Dieter Nohlen, Rainer-Olaf Schultze (Hrsg.), Lexikon der Politik. Band 1: Theorien der Politik (241-248). München 1995: Piper.
- Politische Bildung und Medien. In: Klaus Körber (Hrsg.), Politische Weiterbildung zwischen Gesellschafts- und Subjektorientierung. Bremer Texte zur Erwachsenen-Bildungsforschung 2 (S. 205-227). Bremen 1995: Universität Bremen.
- Parlamentarische Wirklichkeit als Politikvermittlungsaufgabe: Zwischen medienadressierter Öffentlichkeitsarbeit und Parlamentsdidaktik. In: Robert Furtak (Hrsg.), Politik und Bildung als Zukunftsgestaltung. Festschrift für Günter Bals zum 65. Geburtstag (S. 197-220). Landau 1994: Knecht.
- Probleme politischer Kommunikation in Deutschland: Von symbolischer Politik zu verständigungsorientierter Kommunikation? In: Akademie der Bundeswehr für Information und Kommunikation (Hrsg.), Politische Kommunikation. Zum Problem der Verständigung zwischen Bürgern und Staat, Symposium 1.-3. Dezember 1993 in Waldbröl, Dokumentation (S. 9-33). Strausberg 1994.

- „Fernsehdemokratie“: Symbolische Politik als konstruktives und als destruktives Element politischer Wirklichkeitsvermittlung. In: Wolfgang Wunden (Hrsg.), Öffentlichkeit und Kommunikationskultur. Beiträge zur Medienethik (S. 31-42). Frankfurt a.M. 1994: Gemeinschaftswerk der Evangelischen Publizistik.
- Ein multimediales Präsentationssystem für Besucherdienste von Parlamenten: Werkstattbericht aus dem Projekt „Parlamentspädagogik“ des Schleswig-Holsteinischen Landtages. In: Wolfgang Wunden (Hrsg.), Öffentlichkeit und Kommunikationskultur. Beiträge zur Medienethik (S. 194-213). Frankfurt a.M. 1994: Gemeinschaftswerk der Evangelischen Publizistik (zus. mit Manfred Wissel und Jürgen Walter).
- Zur pädagogischen Verantwortung der Politik und zur politischen Verantwortung der Pädagogik. In: Klaus Kürzdörfer (Hrsg.), Erziehung und Verantwortung (S. 47-72). : Frankfurt a.M. et al. 1993: Lang.
- Sozialer Wandel und Beteiligung in Gesellschaft, Wirtschaft und Politik. In: Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Kultur und Sport (Hrsg.), Lehrplanrevision in Schleswig-Holstein (99ff.). Kiel 1992.
- Symbolische Politik und mediale Politikvermittlung. In: Hermann-Josef Schmitz, Siegfried Frech (Hrsg.), Politik: populär machen. Politische Bildung durch Massenmedien (S. 79-94). Hohenheimer Medientage. Stuttgart 1992: Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart.
- „Staatsrepräsentation“ als Problem politischer Alltagskommunikation. Politische Symbole und symbolische Politik. In: Jörg-Dieter Gauger, Stagl (Hrsg.), Staatsrepräsentation (S. 159-174). Berlin 1992: Dietrich Reimer.
- Bildung und Wissenschaft: Zur Schul- und Hochschullandschaft in Schleswig-Holstein. In: Heinz Harbeck (Hrsg.), Schleswig-Holstein. Eine politische Landeskunde (S. 155-170). Kiel 1992: Landeszentrale für politische Bildung.
- Der Deutsche Bundestag als „Lernort“. Thematische Schwerpunkte und didaktische Aspekte. In: Bundestag, Bundesrat, Landesparlamente. Parlamentarismus und Föderalismus im Unterricht und in der politischen Bildung (S. 185-225). Reinbreitbach 1991: Neue Darmstädter Verlagsanstalt.
- Politikvermittlung in der Demokratie. Aufgaben für das Fernsehen. In: Ralph Weiß (Hrsg.), Aufgaben und Perspektiven des öffentlich-rechtlichen Fernsehens (S. 59-70). Baden-Baden 1991: Nomos.
- „Prinzip Verantwortung“ als politische und pädagogische Bezugsgröße. In: Zur Theorie und Praxis der politischen Bildung (S. 367-378). Bonn 1990: Bundeszentrale für politische Bildung.
- Auf dem Weg in eine kommunikative Demokratie? Demokratische Streitkultur als Element der politischen Kultur. In: Ulrich Sarcinelli (Hrsg.), Demokratische Streitkultur. Theoretische Grundpositionen und Handlungsalternativen in Politikfeldern (S. 29-51). Opladen und Bonn 1990: Westdeutscher Verlag und Bundeszentrale für politische Bildung.

- Politikvermittlung im Blickfeld politischer Bildung – Ein Ansatz zur Analyse politischer Wirklichkeit. In: Ulrich Sarcinelli et al., Politikvermittlung und politische Bildung (S. 11-86). Bad Heilbrunn 1990: Klinkhardt.
- Massenmedien und politische Bildung: Komplementärfunktion oder Konkurrenz? In: Bundeszentrale für politische Bildung (Hrsg.), 40 Jahre politische Bildung in der Demokratie. Dokumentation (S. 97-108). Kongreß im Berliner Reichstag vom 10. - 12. November 1989. Bonn 1990: Bundeszentrale für politische Bildung.
- Krise des Vermittlungssystems. Parteien, neue soziale Bewegungen, Massenmedien. In: Bundeszentrale für politische Bildung (Hrsg.), Umbrüche in der Industriegesellschaft – Herausforderungen für die politische Bildung (S. 149-168). Bonn 1990: Bundeszentrale für politische Bildung.
- Überlegungen zur Kommunikationskultur: Symbolische Politik und politische Kommunikation. In: Walter A. Mahle (Hrsg.), Medienangebot und Mediennutzung. Entwicklungstendenzen im entstehenden dualen Rundfunksystem (S. 129-144). Berlin 1989: Volker Spiess.
- Mediatisierung und Wertewandel: Politik zwischen Entscheidungsprozeß und politischer Regiekunst. In: Franz E. Böckelmann (Hrsg.), Medienmacht und Politik. Mediatisierte Politik und Wertewandel (S. 165-178). Berlin 1989: Volker Spiess.
- Politikvermittlung und demokratische Kommunikationskultur. In: Ulrich Sarcinelli (Hrsg.), Politikvermittlung. Beiträge zur politischen Kommunikationskultur in der Bundesrepublik Deutschland (S. 19-45). Bonn 1987: Bonn Aktuell und Bundeszentrale für politische Bildung.
- Entwicklungstendenzen zur Politikvermittlung in der Informationsgesellschaft. In: Ulrich Sarcinelli (Hrsg.), Politikvermittlung. Beiträge zur politischen Kommunikationskultur in der Bundesrepublik Deutschland (S. 303-328). Bonn 1987: Bonn Aktuell und Bundeszentrale für politische Bildung.
- Politikvermittlung in der Demokratie. In: Wolfgang R. Langenbacher (Hrsg.), Politische Kommunikation. Grundlagen, Strukturen, Prozesse (S. 92-105) Wien 1986. Braumüller.
- Parteien und Wahlen. In: Peter Haungs, (Hrsg.), 40 Jahre Rheinland-Pfalz. Eine politische Landeskunde Rheinland-Pfalz (S. 131-173). Mainz 1986: H. Schmidt (zusammen mit Heino Kaack).
- Wahlkampfkommunikation und symbolische Politik. In: Hans Dieter Klingemann, Max Kaase (Hrsg.), Wahlen und politischer Prozeß. Analysen aus Anlaß der Bundestagswahl 1983 (S. 180-200). Opladen 1986: Westdeutscher Verlag.
- Sozialer Wandel und Volksparteienkonflikt. In: Thomas Meyer, Susanne Miller, Joachim Rohlfes (Hrsg.), Lern- und Arbeitsbuch deutsche Arbeiterbewegung. Darstellung, Chroniken, Dokumente, Bd. 3 (S. 477-522). Bonn 1984: Neue Gesellschaft.
- Landtags- und Bundestagswahlen in Rheinland-Pfalz: Ein Überblick zu Wahlsystem, Wahlergebnissen und Abgeordnetenstruktur. In: Ulrich Sarcinelli (Hrsg.), Wahlen und Wahlkampf in Rheinland-Pfalz (13-34). Opladen 1984: Leske+Budrich.

- Landtagswahlkampf 1983: Aspekte zu Strategie, Planung und Verlauf. In: Ulrich Sarcinelli (Hrsg.), *Wahlen und Wahlkampf in Rheinland-Pfalz* (78-105). Opladen 1984: Leske+Budrich (zusammen mit Edwin Czerwick).
- *Wahlen und Demokratie: Der Wahlkampf als Testfall für die politische Bildung*. In: Ulrich Sarcinelli (Hrsg.), *Wahlen und Wahlkampf in Rheinland-Pfalz* (212-225). Opladen 1984: Leske+Budrich.
- Außenpolitische Programmatik und politisches Selbstverständnis im Bundestagswahlkampf. In: Edwin Czerwick, Ulrich Sarcinelli, *Außenpolitik und Wahlkampf. Eine Analyse zur Rolle der Außenpolitik im Bundestagswahlkampf 1979/80* (S. 15-30). Koblenz 1982 (Analysen und Berichte der Forschungsgruppe PARTEIENDEMOKRATIE, 1).
- Außenpolitische Kompetenz und Wählereinstellungen im Bundestagswahlkampf. In: Edwin Czerwick, Ulrich Sarcinelli, *Außenpolitik und Wahlkampf. Eine Analyse zur Rolle der Außenpolitik im Bundestagswahlkampf 1979/80* (S. 31-46). Koblenz 1982 (Analysen und Berichte der Forschungsgruppe PARTEIENDEMOKRATIE, 1).
- *Der politische Problemhaushalt im Bundestagswahlkampf*. In: Edwin Czerwick, Ulrich Sarcinelli, *Außenpolitik und Wahlkampf. Eine Analyse zur Rolle der Außenpolitik im Bundestagswahlkampf 1979/80* (S.47-80). Koblenz 1982 (Analysen und Berichte der Forschungsgruppe PARTEIENDEMOKRATIE, 1).
- *Parteien, Wahlen und Außenpolitik im Bundestagswahlkampf 1979/80 - Ergebnisse, Folgerungen*. In: Edwin Czerwick, Ulrich Sarcinelli, *Außenpolitik und Wahlkampf. Eine Analyse zur Rolle der Außenpolitik im Bundestagswahlkampf 1979/80* (S. 115-124). Koblenz 1982 (Analysen und Berichte der Forschungsgruppe PARTEIENDEMOKRATIE, 1) (zusammen mit Edwin Czerwick).
- *Etablierte Parteien und „Parteienverdrossenheit“ - Reflexionen von Politikern zur Parteiensystemkritik*. In: Heino Kaack, Reinhold Roth (Hrsg.), *Handbuch des deutschen Parteiensystems. Struktur und Politik in der Bundesrepublik Deutschland zu Beginn der achtziger Jahre. Bd. 1: Parteienstrukturen und Legitimation des Parteiensystems* (S. 295-322). Opladen 1980: Leske+Budrich (= UTB 1018).
- *Regierungsfähigkeit und Parteibasis der SPD. Politik im Konflikt zwischen pragmatischem Regierungshandeln und struktureller Innovation*. In: Heino Kaack, Reinhold Roth (Hrsg.), *Handbuch des deutschen Parteiensystems. Bd. 2: Programmatik und politische Alternativen der Bundestagsparteien* (S. 32-56). Opladen 1980: Leske+Budrich (= UTB 1019).
- *Grundsatzpolitische Kontroversen der Bundestagsparteien als Versuche gegenseitiger Positionsfixierung*. In: Heino Kaack, Reinhold Roth (Hrsg.), *Handbuch des deutschen Parteiensystems. Bd. 2: Programmatik und politische Alternativen der Bundestagsparteien* (S. 189-202). Opladen 1980: Leske+Budrich (= UTB 1019).
- *Das Grundsatzprogramm der CDU. Selbstverständnis, Aussagen und Parteitagdiskussion*. In: Heino Kaack, Reinhold Roth (Hrsg.), *Handbuch des deutschen Parteiensystems. Bd. 2: Programmatik und politische Alternativen der Bundestagsparteien* (S. 57-117). Opladen 1980: Leske+Budrich (= UTB 1019).

- Die Formation von Regierungs- und Oppositionsparteien nach der Bundestagswahl: Die ‚Verwertung‘ des Wahlergebnisses durch SPD und FDP: Regierungsprobleme, Koalitionsverhandlungen und Regierungsbildung. In: Heino Kaack, Reinhold Roth (Hrsg.), Handbuch des deutschen Parteiensystems. Bd. 2: Programmatik und politische Alternativen der Bundestagsparteien (S. 391-403). Opladen 1980: Leske+Budrich (= UTB 1019).
- Innerparteiliche Konflikte als Wahlkampfthema. In: Heino Kaack, Reinhold Roth (Hrsg.), Parteien-Jahrbuch 1976. Dokumentation und Analyse der Entwicklung des Parteiensystems der Bundesrepublik Deutschland im Bundestagswahljahr 1976 (S. 225-272). Meisenheim a. Gl. 1979: Hain.
- Der ökonomisch-politische Orientierungsrahmen - Vom zweiten Entwurf zur Verabschiedung auf dem Mannheimer Parteitag. In: Heino Kaack, Ursula Kaack (Hrsg.) Parteien-Jahrbuch 1975 (S. 175-194). Meisenheim a. Gl. 1979: Hain.
- Innerparteiliche Auseinandersetzungen um die politische Richtung der SPD in den Jahren 1973 und 1974. In: Heino Kaack, Ursula Kaack (Hrsg.), Parteien-Jahrbuch 1973/74. Dokumentation und Analyse der Entwicklung des Parteiensystems der Bundesrepublik Deutschland in den Jahren 1973 und 1974 (S. 150-174). Meisenheim a. Gl. 1978: Hain.

---

## VI Autorinnen- und Autorenverzeichnis

**Czerwick, Edwin**, Dr. Apl. Professor für Politikwissenschaft und Akademischer Direktor an der Universität Koblenz-Landau, Campus Koblenz. Letzte Buchveröffentlichung: *Politik als System*, München 2011: Oldenbourg.

**Dörner, Andreas**, Dr. Professor für Medienwissenschaft an der Philipps-Universität Marburg. Forschungsschwerpunkte Fernsehen, politische Kommunikation und politische Kultur. Neuere Buchveröffentlichungen: *Politik im Spot-Format*. Wiesbaden: VS-Verlag 2007 (hg. mit Chr. Schicha). *Unterhaltungsrepublik Deutschland. Medien, Politik und Entertainment*. Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung 2012 (hrsg. mit L. Vogt).

**Glaab, Manuela**, Dr. Professorin für Politikwissenschaft an der Universität Koblenz-Landau, Campus Landau (Nachfolge Ulrich Sarcinelli). Neuere Veröffentlichungen: *Regierungsführung zwischen Formalität und Informalität. Deutschland und Großbritannien im Vergleich*, in: H-J. Lauth/S. Bröchler (Hg.): *Von Government zu Governance*. (Sonderheft der Zeitschrift für Vergleichende Politikwissenschaft), (i.E.). *Führungsressourcen neu entdecken - Leadership und Gesellschaftsberatung im Kontext von Öffentlichkeit*. In: Bertelsmann Stiftung (Hrsg.): *Wie Politik von Bürgern lernen kann*. Verlag Bertelsmann Stiftung: Gütersloh 2011. S.115-138. *Public Leadership. Theoretische Zugänge, Befunde und Perspektiven der Forschung*. In: *Österreichische Zeitschrift für Politikwissenschaft* 2010, S. 321-355. *Political Leadership in der Großen Koalition*. In: C. Egle/R. Zohlhöfer (Hrsg.). *Die Große Koalition 2005-2009*. Wiesbaden 2010, S. 121-153.

**Henn, Stefan**, M.A. Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Forschungsprojekt „Local Governance und kommunale Innovationspolitik“ an der Universität Trier. E-Mail: s3sthenn@uni-trier.de.

**Hill, Hermann**, Dr. Inhaber des Lehrstuhls für Verwaltungswissenschaften und Öffentliches Recht an der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer. Ehemaliger Staatsminister für Bundes- und Europaangelegenheiten. Mitglied der Arbeitsgruppe 3 beim IT-Gipfel der Bundeskanzlerin. Wissenschaftliches Mitglied bei ISPRAT (Interdisziplinäre Studien zu Politik, Recht, Administration und Technologie e. V.). Herausgeber der Tagungsbände „Staatskommunikation“ 1993-1997, Mitherausgeber der Tagungsbände „E-Volution des Rechts- und Verwaltungssystems“ ab 2009 und der Tagungsbände des Speyerer Forums zur digitalen Lebenswelt ab 2013.

**Jarren, Otfried**, Dr. Ordinarius für Publizistikwissenschaft am Institut für Publizistikwissenschaft und Medienforschung (IPMZ) – das er vom 1.8. 1998 bis zum 30.7. 2008 als Direktor leitete – der Universität Zürich und seit August 2008 als Prorektor Geistes- und Sozialwissenschaften Mitglied der Universitätsleitung der Universität Zürich. Jarren ist u. a. Mitglied im Advisory Board der Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien, Vorsitzender des wissenschaftlichen Beirats des Hans-Bredow-Instituts, Vorsitzender des Kuratoriums des Alexander von Humboldt-Instituts für Internet



und Gesellschaft (Berlin). Jarren wurde vom Schweizerischen Bundesrat 2012 zum Präsidenten der neu etablierten Eidgenössischen Medienkommission gewählt.

**Knaut, Annette**, Dr. Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Frank-Loeb-Institut der Universität Koblenz-Landau, Campus Landau. Studium der Diplom-Kulturwissenschaften an der Universität Hildesheim und Promotion mit einer Arbeit über „Abgeordnete als Politikvermittler“ an der Universität Koblenz-Landau (erschieden im Nomos Verlag 2011). Aktuelle Arbeitsschwerpunkte: Theorien transnationaler Repräsentation und Partizipation, Frauen in Parlamenten, Europäische Bürgerinitiativen.

**Korte, Karl-Rudolf**, Dr. Professor für Politikwissenschaft an der Universität Duisburg-Essen, Direktor NRW School of Governance, Dekan der Fakultät für Gesellschaftswissenschaften, Geschäftsführender Herausgeber der Zeitschrift für Politikwissenschaft; E-Mail: nrwschool@uni-due.de; www.nrwschool.de und www.regierungsforschung.de und www.karl-rudolf-korte.de.

**Leif, Thomas**, Dr. Honorarprofessor an der Universität Koblenz-Landau, Campus Koblenz. Neuere Buchveröffentlichungen: beraten und verkauft, McKinsey und Co. Der grosse Bluff der Unternehmensberater, München 2006. angepasst & ausgebrannt. Politik in der Nachwuchsfalle, München 2009. Kontakt: thomas.leif@faberdesign.de.

**Lorig, Wolfgang**, Dr. Professor, Universität Trier, FB III – Politikwissenschaft, D-54286 Trier. E-Mail: lorig@uni-trier.de.

**Maier, Jürgen**, Dr. Professor für Politische Kommunikation an der Universität Koblenz Landau, Campus Landau. Auswahl aktueller Publikationen: Was wissen Bürger über Politik? Zur Erforschung der politischen Kenntnisse in der Bundesrepublik Deutschland 1949 bis 2008. In: Zeitschrift für Parlamentsfragen 40 (2009), 561-578 (zusammen mit A. Glantz, A. und S. Bathelt). The Impact of Political Scandals on Political Support. An Experimental Test of Two Theories. In: International Political Science Review 32 (2011), 283-302. Miniature Campaigns' in Comparison. The German Televised Debates, 2002-09. In: German Politics 20 (2011), 75-91 (zusammen mit T. Faas).

**Maier, Michaela**, Dr. Professorin für Angewandte Kommunikationspsychologie an der Universität Koblenz-Landau, Campus Landau. Auswahl aktueller Publikationen: Personalization of Politics: A Critical Review and Agenda for Research. In: Communication Yearbook 34 (2010) 213-257 (zusammen mit S. Adam). The impact of identity and economic cues on citizens' EU support: An experimental study on the effects of party communication in the run-up to the 2009 European Parliament elections. In: European Union Politics 13 (2012), 580-603 (zusammen mit D. Adam und J. Maier). Political Communication in European Parliamentary Elections. Ashgate 2011, hrsg. zusammen mit J. Strömbäck und L. L. Kaid.

**Marcinkowski, Frank**, Dr. Professor für Kommunikationswissenschaft an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster. 2004 bis 2006 Direktor des Kompetenzzentrums Swiss GIS – Swiss Center for Studies on the Global Information Society und Mitglied im Direktorium des „National Competence Centre in Research: Challenges to democracy in the 21st century“ an der Universität Zürich. Derzeitige Arbeitsschwerpunkte: Politische Kommunikation (insb. Mediennutzung und politisches Vertrauen, Online-Campaigning, Medien und Accountability) und Wissenschaftskommunikation (insbes. Wissenschaftsberichterstattung der Medien, Medialisierung wissenschaftlicher Organisationen).

**Marschall, Stefan**, Dr. Universitätsprofessor für Politikwissenschaft mit dem Schwerpunkt „Politisches System Deutschlands“ am Sozialwissenschaftlichen Institut der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Forschungsschwerpunkte: Parlamentarismus und Parteien, politische Kommunikation und Öffentlichkeit, Internet und Politik.

**Oberreuter, Heinrich**, Dr. Direktor der Akademie für Politische Bildung in Tutzing (1993 bis 2011) und Ordinarius für Politikwissenschaft an der Universität Passau (1980 bis 2010). Gründungsdekan für Geistes- und Sozialwissenschaften an der Technischen Universität Dresden (1991 bis 1993). Gastprofessor am Dartmouth College N.H. (USA). Seit 2012 Leitung der Redaktion der 8. Auflage des Staatslexikons der Görres-Gesellschaft. Neuere Veröffentlichungen: Unentschieden. Die erzwungene Koalition (2009). Wendezeiten. Zeitgeschichte als Prägekraft politischer Kultur (2010). Am Ende der Gewissheiten – Wähler, Parteien und Koalitionen in Bewegung (2011) sowie Republikanische Demokratie. Der Verfassungsstaat im Wandel (2012).

**Pfetsch, Barbara**, Dr. Professorin für Kommunikationswissenschaft an der Arbeitsstelle Kommunikationstheorie und Medienwirkungsforschung der Freien Universität Berlin. Von 2001-2008 Professorin an der Universität Hohenheim, 1994-2001 Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung. Arbeitsschwerpunkte: Politische Kommunikation in Deutschland und im internationalen Vergleich; Inhalte und politische Öffentlichkeit der Onlinekommunikation; Politische Kommunikationskulturen in Europa; Europäische Öffentlichkeit.

**Regolot, Sascha**, M.A. Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Forschungsprojekt „Local Governance und kommunale Innovationspolitik an der Universität Trier. E-Mail: rego3301@uni-trier.de

**Tenscher, Jens**, Dr. Senior Scientist am Institut für vergleichende Medien- und Kommunikationsforschung der Österreichischen Akademie der Wissenschaften und der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt. Co-Sprecher des Arbeitskreises „Politik und Kommunikation“ der Deutschen Vereinigung für Politische Wissenschaft. Arbeitsschwerpunkte: (Vergleichende) politische Kommunikations-, Wahlkampf-, Leadership-, Parteien- und Parlamentarismusforschung.

**Vowe, Gerhard**, Dr. Inhaber des Lehrstuhls I für Kommunikations- und Medienwissenschaft an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Seit 2011 Sprecher der DFG-Forscherguppe „Politische Online-Kommunikation“. Kontakt: [vowe@uni-duesseldorf.de](mailto:vowe@uni-duesseldorf.de) oder [www.phil-fak.uni-duesseldorf.de/kmw-vowe](http://www.phil-fak.uni-duesseldorf.de/kmw-vowe).